



Rathaus Platz der Menschenrechte 1 30159 Hannover

Kontakt Olja Yasenovskaya

TELEFON 0511 168 43221

FAX 0511 168 45351

E-MAIL Olja.Yasenovskaya@hannover-stadt.de

 Hannover
 07.05.2026

Schützenfest Hannover 2026: Vielfalt feiern. Neues erleben

Das größte Schützenfest der Welt startet 2026 mit frischen Ideen, traditioneller Gemütlichkeit und einem abwechslungsreichen Programm. Die Landeshauptstadt Hannover (LHH) und der Verband Hannoverscher Schützenvereine (VHS) haben erste Einblicke in die Highlights präsentiert, die die Hannoveraner*innen von 3. bis zum 12. Juli beim Schützenfest erwarten.

„Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Schützenwesen hat sich bereits in den vergangenen Jahren bewährt und war immer eine wichtige Grundlage für ein stimmungsvolles und erfolgreiches Schützenfest. Daran möchten wir auch in diesem Jahr anknüpfen – mit einem großartigen Festplatz, der wieder eine gelungene Mischung aus Neuem und Bewährtem bieten wird. Gleichzeitig gratuliere ich dem neuen Schützenpräsidenten herzlich zu seiner erfolgreichen Wahl und freue mich sehr auf die kommende Zusammenarbeit“, sagt Susanne Blasberg-Bense, Hannovers Dezernentin für Jugend, Familie und Sport, und betont weiter: „Unser Schützenfest steht für Offenheit, Gemeinschaft und fröhliche Festlaune. Uns ist wichtig, dass sich alle Menschen auf dem Festplatz sicher und willkommen fühlen. Deshalb gehen wir auch in diesem Jahr weitere Schritte, um Barrieren abzubauen: So ist unsere Webseite künftig zusätzlich in leichter Sprache verfügbar, damit noch mehr Menschen Zugang zu allen Informationen rund um das Schützenfest erhalten.“

Das Thema Schutz und Fürsorge bleibt auch 2026 ein zentrales Element bei der Festplanung. Unter dem Leitgedanken „Gemeinsam. Aufmerksam“ bieten der Saferspaces-QR-Code, ein deutlich erkennbares SupportTEAM und ein RückzugsRAUM schnelle und niedrigschwellige Hilfe. Zudem wird der Sicherheitsbereich zentraler im Veranstaltungsgelände verortet, um Sichtbarkeit zu erhöhen.

Ein Fest der besonderen Momente

Die Vorbereitungen auf das Schützenfest laufen gerade auf Hochtouren. Für Schützenpräsident Andreas Schnelle wird dieses Fest etwas ganz Besonderes: „Ich freue mich riesig auf das kommende Schützenfest und auf all die besonderen Momente. Für mich gehören dazu vor allem der Gottesdienst am Freitag sowie der Schützenausmarsch am Sonntag. Ich weiß schon heute, dass besonders das erste Wochenende für mich das schönste, aber sicherlich auch das aufregendste sein wird.“

Das Schützenfest Hannover prägt den neuen Präsidenten seit seiner Jugend: „Seit 1969 habe ich – abgesehen von den beiden Corona-Jahren – kein einziges Fest verpasst. Umso mehr freut es mich, das Schützenfest nun in meiner neuen Position erleben und

PRESSEINFORMATION

mitgestalten zu dürfen. Gleichzeitig gilt mein großer Dank Paul-Eric Stolle: Ohne ihn wäre das Schützenfest Hannover nicht das, was es heute ist. Für seinen langjährigen Einsatz und seine Verdienste möchte ich mich ausdrücklich bedanken. Als Schützenpräsident liegt mir außerdem besonders am Herzen, den Schießsport weiter zu fördern. Denn je mehr Menschen sich in unseren Vereinen engagieren, desto größer, lebendiger und fröhlicher wird auch unser Schützenfest.“

Ein bunter Platz für alle Generationen

Aus über 500 Bewerbungen hat das Organisationsteam rund 200 Beschicker*innen ausgewählt. Das ergibt einen Festplatz mit hoher Qualität und Vielfalt: 17 Fahrgeschäfte, elf Kinderfahrgeschäfte, vier Laufgeschäfte, ein VR-Erlebnis, 15 Großgastronomien – darunter beliebte Formate wie das Gaypeople-Zelt, der Partybereich Brauhaus Live, das bä(h)renstarke Rundteil, der Biergarten Marris, das Alt-H-Zelt und der Irish-Pub-Biergarten.

Elf Attraktionen feiern in diesem Jahr ihre Premiere auf dem Platz: beispielsweise das Oracle Ride mit einer aufregenden Mischung aus familienfreundlichen Fahrten und Thrill-Abenteuern oder der Transformer, ein Überkopffahrgeschäft, bei dem die Gondeln eine Flughöhe von 16 Metern erreichen. SkyFall ist nichts für Leute mit Höhenangst: Beim diesjährigen Schützenfest genießen mutige Gäste einen tollen Blick auf das ganze Festgelände – ehe es für sie dann aus 75 Metern wieder in die Tiefe geht.

Weil das Schützenfest Hannover schon immer ein kinderfreundliches Fest war und bleibt, sind wieder elf Kinderfahrgeschäfte, ein Kasperletheater und viele bunte Spielgeschäfte dabei. Auch der traditionelle Familientag am Mittwoch, 8. Juli, findet wieder statt und bietet bis zu 50 Prozent Rabatt auf viele Attraktionen.

Unter dem Motto "Kaffeeklatsch am Riesenrad" wird am Montag, 6. Juli, von 15 bis 17 Uhr im Biergarten Marris ein Paket aus zwei Stück Kuchen und einem Kännchen Kaffee für zehn Euro angeboten. Karten für das gemütliche Event sind ab dem 1. Juni in der Tourist Information am Hauptbahnhof erhältlich.

Natürlich steht das Schützenfest Hannover für gemeinsame Erlebnisse, Unterhaltung und viele Angebote für alle Besucher*innen. Gleichzeitig ist es aber weit mehr als ein großes Volksfest: Für die Schützenvereine bildet das Schützenfest auch den feierlichen Höhepunkt und Abschluss des gemeinsamen Sportjahres. Genau diese Verbindung aus Tradition, Sport, Gemeinschaft und moderner Festkultur macht das Schützenfest Hannover so besonders.

Schützenausmarsch

Was wäre das größte Schützenfest der Welt ohne den weltgrößten Schützenausmarsch? Am Sonntag, 5. Juli, geht es nach dem traditionellen Startzeichen "Im Doubliertritt, Marsch!" um 10 Uhr am Neuen Rathaus los. Über 150 verschiedene Vereine und rund 100 Musikzüge sowie Festwagen sind mit dabei auf der Strecke, die wegen der Baustelle in der Schmiedestraße diesmal am Opernplatz vorbeiführt, zum Schützenplatz. Highlights davon sind: Musikkapelle Waldburg-Hannover, weibliches Harmonieorchester Pigegarde Helsingör, Showband Viebergo aus Enschede und Mädchen-Musikzug Neumünster – einziges weibliches Blasorchester in Deutschland. Gleich mehrere caritative Angebote für sozial benachteiligte und in Armutssituationen lebende Menschen sind zum ersten Mal im Zug dabei: das Zahnmobil vom Diakonischen Werk, das Mobalni Duschmobil vom Malteser Hilfsdienst und ehrenamtliche Friseure für Obdachlose „Barber Angels Brotherhood“. Der ASB-Wünschewagen, die Aids-Hilfe und die Clinic-Clowns sind auch wieder dabei.

Der NDR überträgt wie jedes Jahr den Ausmarsch live im Fernsehen. Wer den

Ausmarsch aus nächster Nähe sehen möchte, kann sich die begehrten Tickets für die Tribünen am Ballhofplatz und der Bruchmeisterallee bei [eventim.de](https://www.eventim.de) kaufen.

Hinweis für die Redaktionen:

Auf der Internetseite www.schuetzenfest-hannover.de sowie auf Facebook und Instagram finden Sie alle Informationen rund um das Schützenfest Hannover. Im Presseportal stehen Fotos und die heutige Pressemitteilung zum Download bereit.

Eckdaten zum Schützenfest Hannover:

Das Schützenfest Hannover auf dem rund zehn Hektar großen Schützenplatz in Hannover gilt als das größte Schützenfest der Welt. Die Tradition reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück. Die Veranstaltungsfläche, die Zahl der Großfahrgeschäfte und die Zahl der Festzelte sind bisher von keinem Schützenfest weltweit überboten worden. Etwa 200 Schausteller*innen begeistern die Besucher*innen mit Neuheiten bei den High-Tech-Fahrgeschäften, Karussells, Geisterbahnen, Losbuden und vielen weiteren Attraktionen. Hannover hat mit über 60 Schützenvereinen und -gesellschaften eine große fachliche Vereinsdichte und trägt seit den 1950er-Jahren den offiziellen Ehrentitel "deutsche Schützenstadt". Der Schützenausmarsch am 5. Juli ist mit rund 10.000 Teilnehmer*innen aus dem In- und Ausland, mit über 40 Festwagen und Kutschen und einer Länge von rund zehn Kilometern der umfangreichste Schützenausmarsch der Welt. Er bildet nicht nur den Höhepunkt der zehntägigen Festveranstaltungen, sondern verwandelt die Leinemetropole auch in eine einmalige Begegnungsstätte.

PRESSEINFORMATION